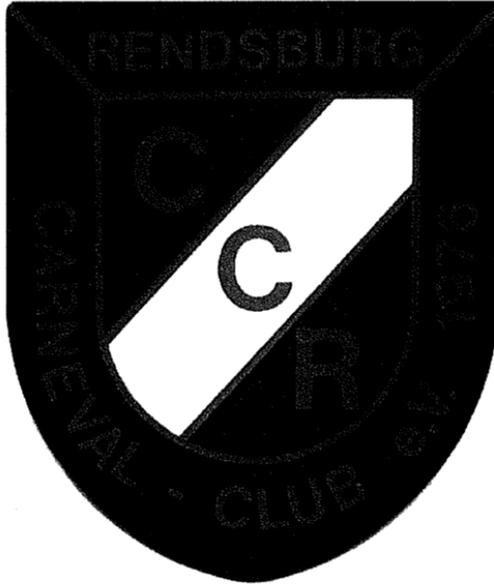


Carneval-Club-Rendsburg e.V.

Mitglied im Norddeutschen Karneval-Verband e.V. und im Bund Deutscher Karneval e.V.



Der „Eidernarr“

Ausgabe 7 - 29. Session - 2004/2005
Info-Schrift des CCR
Sommer 2005



Jochen Ebsen Trio
Memelstr. 27
24782 Büdelsdorf
Tel.: 04331/36030
Fax: 04332/30263
Mobil: 0171/2124100

Die Tanzmusik für
ein gelungenes Fest.



Birgit Schablowski - Heli Schneider - Jochen Ebsen
Standards - Oldies - Schlager - Stimmungspotpouris - Deutschrock -
internationale Popmusik - aktuelle Charthits

Lagune
Kroatisches Restaurant

Pastor-Schröder-Str. 6
24768 Rendsburg
Tel. 04331-21546

Rückblick auf die Session 2004/2005

Im vergangenen Sommer hatten sich dunkle Wolken über das Verhältnis Prinzenpaar / CCR gelegt. So kamen wir dann in der Hoffnung auf ein harmonisches Ende der Prinzenzeit von Patrick und Nadine am 06.11.2004 zum Besuch der Proklamation der KG Wittorf. Der Prinz hatte „etwas Besseres“ vor oder keine Zeit und die Prinzessin ließ unseren Elferrat einfach „links liegen“. Eine feierliche Verabschiedung schien unmöglich. So kam es dann auch, daß am 13.11.2004 unser scheidendes Prinzenpaar noch einmal so richtig alle falschen Register zog. Mir, ich glaube auch allen anderen, verging die Lust auf beide und wollte sie nur noch von der Bühne gehen sehen.

Eine Woche später überbrachten beide ihre Kündigung und beklagten sich über die „schlechte Behandlung“. Die erste Session war schön - dabei hätten wir es auch belassen sollen. Ich denke, dass beide noch zu jung waren um dieses Amt zu bekleiden. Ich kenne beide schon lange und glaube, dass sie sich einfach in ihren Fähigkeiten überschätzt haben und noch sehr unreif sind.

Um so mehr freue ich mich über unsere Prinzessin Sonja I. und Prinz Boris I. die so ganz anders an diese Aufgabe herangegangen sind. Bisher habe ich sie nicht bremsen müssen, im Gegenteil, eher aufmuntern. Ihre Ausstrahlung und ruhige Art kommt überall gut an, sie werden im Elferrat und im CCR anerkannt, nicht nur akzeptiert.

Mit einer schönen Sessionseröffnung wurden sie in ihr Amt eingeführt und haben seit Anfang Januar an jedem Wochenende den CCR würdig vertreten. Die versprochenen Besuche in Kücknitz und Plön haben wir absolviert, bei den fidelen Kerls und der KG Tom-Kyle in Kiel sind wir gewesen und überall haben wir zum Gelingen des Programms beigetragen.

Unsere Karin Schröder hat es geschafft, den NDR 1 „Welle Nord“ nach Rendsburg zu holen und eine Sendung mit dem CCR aufzuzeichnen die am 26.01.05 gesendet wurde.

Die Kinderfaschingsfete war sehr gut besucht und kam gut an. Besuch hatten wir vom Kinderprinzenpaar der KG Wittorf mit Gefolge. Alle Jugendlichen konnten zeigen was sie in den letzten Monaten gelernt haben.

Unsere Prunk- und Kostümsitzung am 29.01.2005 war ein voller

Erfolg für den norddeutschen Karneval. Zu Besuch hatten wir 4 Vereine die sich alle am Programm beteiligten. Dazu kamen noch unsere Gruppen, die sich beachtlich geschlagen haben.

Programmschluß war dann auch erst gegen 0:30 Uhr. Bedanken möchte ich mich bei allen die zum guten Gelingen des Abends beigetragen haben. Danke sagen möchte ich auch für die tolle Überraschung, den NKV-Orden in Silber. Eine weitere Überraschung erwischte Ilona Simne mit der Vergabe des CCR-Wanderpokals.

Die Tombola erbrachte mit Einnahmen in Höhe von 554.00 € einen beachtlichen Gewinn. Gerüchte über fehlendes Geld sind unwahr. Eine Entschuldigung bei der Schatzmeisterin wäre angebracht. Bei einem Lospreis von 5.00 € für 6 Lose und einem Einzelpreis von 1.00 € müssen mindestens 500.00 € eingenommen werden.

Unser Nachmittag in der „Seniorenbegegnungsstätte Neue Heimat“ hat dort für eine Stunde Abwechslung gesorgt. Herr Brunner war zufrieden. In diesem Haus haben wir, wenn gebraucht, einen neuen Unterschlupf gefunden. Es stehen uns jederzeit dort Räume zur Verfügung für z.B. Kinderweihnachtsfeier, Aktivenversammlungen usw.

Beim Prinzentreffen in Neumünster hatten Boris und Sonja Gelegenheit andere Prinzenpaare aus Schleswig-Holstein kennen zu lernen.

Einen weiteren Auftritt hatten wir bei der AWO in Bredenbek. Fast wäre er aus Geldmangel ins Wasser gefallen. Mir taten deren und unsere Kinder leid und so habe ich den Auftritt einfach kostenlos durchgezogen. Termine für das nächste Jahr werden in nächster Zeit abgesprochen - und dann gibt es auch wieder Geld, sowohl beim Kinderkarneval als auch beim Seniorenkaffee bei dem wir im nächsten Jahr erstmals zu Besuch sein werden. Nähere Einzelheiten werden noch geklärt.

Das letzte Wochenende stand ganz im Zeichen der tollen Tage. Am Sonnabend besuchten wir den DHKV in Meldorf zum Rathausempfang und am Abend machten wir noch einen Kurzbesuch bei der KG Wittorf. Unsere Teilnahme am Umzug in Marne mußten wir leider kurzfristig absagen, da kein Zugfahrzeug zur Verfügung stand.

Bei der Rathäuserstürmung wurde uns wieder erbitterter Widerstand

geleistet, aber wir hatten Erfolg. Mit so vielen Rendsburgern im Rathaus hatten wir nicht gerechnet. Nur unsere Freunde vom DHKV begleiteten uns. Damit Herr Breitner in den nächsten Tagen nicht friert erhielt er von uns den CCR-Schal und vom Prinzenpaar deren Orden. Den neuen Sessionsorden erhielt die gute Seele des Hauses, Frau Haller, die uns immer hilfreich zur Seite steht.

Unser eigener Umzug litt leider etwas unter der kurzen Session. Einige Vereine konnten wegen eigener Veranstaltungen nicht teilnehmen. Wir hatten versucht auch die Schulen und Kindergärten in Rendsburg zu aktivieren, leider ohne Erfolg. Seit Freitag sendete R.SH ein Interview. Es war mein letzter Versuch viele kostümierte Bürger ins Rathaus und auf die Straße zu holen. Eine Absage kam für mich nicht in Frage. Über die Zukunft eines Umzuges in Rendsburg hat die Jahreshauptversammlung zu entscheiden.

Wir danken der Fa. Gundlach für das Fahrzeug. Lieber Alv, daß Du Spaß am LKW-Fahren hast, wissen wir, aber ab und zu hast Du den Spaß ein bischen weit getrieben. Kurz vor Schluß dann Deine nicht nötige Vollbremsung. Günter Häbel hing in den Seilen, saß halb auf meinen Oberschenkeln, Heidi lag wie ein Maikäfer auf dem Rücken und aus Karin Schröder hast Du das letzte Einhorn gemacht. Unsere Bitte an Dich: denke daran, daß wir alle älter werden und nicht mehr ganz so standhaft wie früher sind. Fahre uns im nächsten Jahr bitte sanft durch die Straßen.

Unser Umzug setzte sich dann auch bei strahlendem Winterwetter in Bewegung. Unterstützung bekamen wir von den Marner Karnevalisten, den fidelen Nordörpern, dem Ponyhof Ri-Bo-Le und den Spielmannzügen Drum's and Pipes, TUS Eckernförde und Musikkorps Rendsburg. Unsere „Allstar's“ hatten aus dem alten Kaffeewagen ein neues Schmuckstück gebaut. Wie immer säumten viele tausend Menschen die Straßen. Einige Kinder bewegten sich am Sonntag mehr als in der ganzen Woche, sie begleiteten den Zug vom Anfang bis zum Schluß. Nach dem Umzug gab es wie immer eine kleine Nachfeier im „Hohen Arsenal“ und die Spielleute des Musikkorps griffen noch einmal zu ihren Instrumenten. Mit ca. 20 „Unermüdlichen“ klang der Tag in der „Kombüse“ aus, die wir für das nächste Jahr bereits wieder gemietet haben.

Im November hatte unsere neugegründete Seniorengarde, die

Musketiere, ihre Feuertaufe mit dem 1. Auftritt. In nur wenigen Trainingswochen hat Heike Hinrichs diese Damen so weit gebracht. Und da unsere alten Kostüme nur mit vielen Änderungen gepaßt hätten, hat Heike dafür gesorgt, daß sie neue Kostüme bekommen. Für ihre Tochter Vivien, unser Tanzmariechen, hat sie die Kosten privat übernommen. Und auch in der Juniorengarde wurden neue Kostüme notwendig. Die Finanzierung übernahmen überwiegend die Eltern. Für unser Tanzmariechen Christina mußte ebenfalls ein Kostüm angeschafft werden, daß zu 2/3 den Club nicht belastet hat. An dieser Stelle möchte ich allen Spendern und Gönnern meinen Dank aussprechen.

Beim Training der Juniorengarde wird es eine Veränderung geben da Christina nicht mehr zur Verfügung steht. Ich hoffe, die Nachfolgerin wird von den jungen „Diven“ akzeptiert. Petra wird wohl als Betreuerin weiterhin dabei sein.

In der Showtanzgruppe gab es im letzten Jahr große Probleme. Nadine wollte daraus eine junge Gruppe machen und die „alten“ loswerden. Fast hätte sie es geschafft, die Gruppe zu zerstören. Die jedoch war stark genug, hatte die Rückendeckung des Präsidiums und hat Nadine „rausgeschmissen“. Bis auf kleine Zickenattacken läuft es. Mit den CCR-Allstars kann man ganz zufrieden sein. Sie hatten das Programm nach der Sessioneröffnung noch umgestellt und gestrafft. Unser „Stargast“ hat überall Beifallsstürme entfacht.

Für die nächste Session hat sich eine kleine Gruppe junger Mitglieder etwas vorgenommen und ist schon bei den Vorbereitungen. Mehr kann ich darüber noch nicht berichten.

Allgemein kann man sagen: der CCR entwickelt sich weiter. Auch wenn die finanzielle Grundlage nicht mehr rosig ist werden wir zusammen weiterhin in der Lage sein einen niveaувollen Karneval in Rendsburg zu gestalten.

Am Aschermittwoch brachten wir die Stadtkasse und den Stadtschlüssel wieder ins Rathaus zurück. Herr Breitner freute sich über unsere traditionelle Spende für unverschuldet in Not geratene Bürger der Stadt.

Aschermittwoch 2005

Euer *Dieter Riemenschneider*

Strafgericht am Aschermittwoch 2005



Richter Gnadenlos - unser Henry

Die Strafgerlder am Aschermittwoch erbrachten ca. 300.00 Euro. Die Strafgerlder werden für verschiedene Vorhaben innerhalb des CCR, z.B. Umgestaltung und Renovierung des Bühnenbildes, Verwendung finden. Herzlichen Dank an alle Aktiven die sich auch in der vergangenen Session auffällig gezeigt haben.

Gäste hatten wir von der KG Blau-Weiß Lübeck-Kücknitz und Freunde von Mitgliedern aus Neumünster. Dank an *Holger Hansen* und seine Mannschaft von der „Barfschänke“ für ein tolles Essen.

DiRi

Jahreshauptversammlung am 27.05.2005

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in der „Dorfschänke“ waren rund 30 Mitglieder - von 71 - erschienen. Ein Zeichen dafür, dass die Mitglieder Interesse an Ihrem CCR haben auch wenn die Tagesordnung nicht so spannend ist. Außer einem Kassenprüfer/in gab es dieses Jahr nichts zu wählen. Leider waren nur wenige Eltern unserer Jugend gekommen. Unser Präsident gab seinen Bericht ab - zum Teil nachzulesen auf Seiten 14 u. 15 in diesem „Eidernarr“ - die Berichte der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer kamen zur Verlesung. Alle Berichte wurden ohne Diskussion und Einwände von der Versammlung angenommen und dem Präsidium die Entlastung erteilt. Zum neuen Kassenprüfer für 2 Jahre wurde Gerhard Fisler gewählt.

Wie in jedem Jahr berichtete das Präsidium über Probleme mit den Mitgliedsbeiträgen. Änderungen von Konten bei Lastschriftinzug bitte schnellstmöglich der Schatzmeisterin melden da wir sonst Stornogebühren zahlen müssen, die wir an die Mitglieder weitergeben werden. Laut Satzung sind die Beiträge eine Bringschuld und im Voraus gemäß der im Aufnahmeantrag festgelegten Zahlungsweise zu entrichten. In Zukunft werden wir je Erinnerung 1 Euro Verwaltungsgebühr fordern. Durch die Verringerung der Mitgliederzahlen hat sich die finanzielle Situation des CCR leider nicht gebessert. Der Rendsburger Herbst 2004 hat ein leicht negatives Ergebnis erbracht und unsere Veranstaltungen 2004 brachten nicht den ausgleichenden Gewinn. Die Gesamtausgaben lagen etwas über den Einnahmen. Die fixen Kosten des CCR betragen im Jahr 2004 insgesamt ca. € 4520,00. Davon entfallen auf die Versicherungen € 775,74, die Gema-Gebühren € 1245,33. Die Kosten für die Saalmieten und Musik betragen ca. € 2000,00. Aus den Mitgliedsbeiträgen in Höhe von ca. € 3000,00 sind diese Kosten leider nicht zu finanzieren. Neue Einnahmequellen/Zuschüsse sind leider nicht in Sicht. Sollte sich die Kostensituation nicht bessern, werden wir auf der nächsten Jahreshauptversammlung über eine Beitragsangleichung sprechen müssen.

Um den Rendsburger Herbst 2005 gab es eine kurze Diskussion. Wenige Mitglieder waren der Meinung, das über die Teilnahme des CCR abgestimmt werden sollte. Das war nie beabsichtigt bzw. versprochen worden. Der Präsident hatte lediglich den Auftrag der Aktivenversammlung erhalten sich mit RD-Marketing diesbezüglich auseinander zu setzen. Das wurde schriftlich und mündlich - im Beisein von Manfred Simne - gemacht. Das Präsidium kam danach zur Überzeugung, dass der Rendsburger Herbst 2005 für den CCR kein finanzielles Risiko werden kann, bei einem minimalen Kostenanteil unter € 45.00 und der Möglichkeit des Verkaufs von Kaffee, Kuchen, belegten Broten und alkoholfreien Getränken. Der Verkauf von Bratwurst und Alkohol und Bier wäre auf Grund der hohen Standgebühren nicht lukrativ. Wie bereits in den Vorjahren werden wir einige Kinderspiele und eventuell Schminken anbieten. Für Kinderspiele gibt es alte Geräte des CCR die durch Thorsten Häbel und einige Helfer aufgearbeitet werden sollen. Sollten wir kleine Preise für die Spiele haben, können wir auch ein geringes Entgelt von den Kindern verlangen.

Unser Stand wird am gleichen Ort wie in den Vorjahren zu finden sein. Auf dem gleichen Feld wird eine große Bühne aufgebaut, davor Bierzeltgarnituren für die Gäste und an den Seiten jeweils Bierwagen und Essenstände. Die Bühne wird allen Vereinen und Verbänden im Stadtseegelände - nach Anmeldung - zur Verfügung stehen. Die Gruppen des CCR wurden selbstverständlich auch angeboten. Die Koordination liegt in neutralen Händen, eine ständige Betreuung ist garantiert, eine Verstärkeranlage vorhanden. Es werden jeweils Musikgruppen bis ca. 23:00 Uhr dort auftreten. Ein genaues Programm wird wahrscheinlich erst Anfang August feststehen.

Anträge wurden nicht gestellt. Zum Punkt Verschiedenes gab es nur wenige Anmerkungen. So konnte der Präsident bereits kurz nach 21:30 Uhr die Sitzung beenden, wünschte allen Mitgliedern einen schönen Urlaub und gute Heimkehr.

DiRi



*Besuch der KG Blau-Weiß
Lübeck-Küchnitz*



Damensitzung in Kiel



Prinzentreff



Gäste am Asc



ffen des NKV



chermittwoch



*Rathaussturm in
Meldorf*



Aschermittwoch im Rathaus

Mister Bratwurst

Wir sind dabei!

Peter Rosin Metallbau

Kunst- & Bauschlosserei - Reparaturen

Turnstr. 7 - 25746 Heide - Telefon: 0481/64993 - Fax: 0481/67029

Wir fertigen alles für

Haus - Hof - Garten

aus Schmiedeeisen!

- alles feuerverzinkt -

Unsere CCR-Juniorengarde

Jetzt müssen diese jungen Mitglieder einmal öffentlich gelobt werden! Zwei kurzfristige Anfragen nach Auftritten der Juniorengarde konnten trotz bevorstehender Ferien und einem tollen Wetter durch-geführt werden. So traten sie dann am 16. und 24. Juni auf privaten Veranstaltungen auf und haben aktiv Werbung für den CCR gemacht. Herzlichen Dank dafür und selbstverständlich auch an die Eltern, die das ermöglicht haben.



*Die Juniorengarde in Aktion beim Seniorenkaffee in der
Seniorenbegegnungsstätte „Neue Heimat“*

**Larissa Benke, Anika Bodlin, Celina Bombach, Saskia Bukatz,
Selina Sievertsen und Jacqueline Voß**

Auch bei der Einweihung der neuen Anlagen der „Neuen Heimat“ am 22.05.05 waren die CCR-Junioren dabei und haben mit den CCR „Allstars“ für Unterhaltung und Stimmung gesorgt.

Der Festausschuß hat jetzt dafür gesorgt, daß mit den Kindern am 30. Juni 2005 ein Grillabend veranstaltet wurde. Anwesend waren auch Präsidiumsmitglieder.

Liebe Mädels, Ihr seid eine tolle Truppe die, wenn es ernst wird fest zusammensteht und sehr gute Leistung bringt. Macht weiter so - hoffentlich noch sehr lange beim CCR als Aktive.

Danke, Euer Präsi DiRi

Bericht des Präsidenten zur Jahreshauptversammlung 2005

Das Präsidium traf sich regelmäßig zu Sitzungen um den Rendsburger Herbst und die Session vorzubereiten. Viele Dinge, angenehme und unangenehme mußten besprochen und geregelt werden. Auch der Festausschuß wurde zu vielen Sitzungen mit einbezogen. Selbst der Elferrat traf sich vor und während der Session regelmäßig zur Besprechung der anliegenden Termine und Veranstaltungen.

Mitglieder:

Der Mitgliederbestand ist durch Austritte gesunken. Hatten wir am Anfang 2004 noch 77 Mitglieder waren es am Anfang des Jahres 2005 nur noch 71 ; 12 Austritten stehen 6 Eintritte gegenüber.

Garden/Showtanzgruppe:

Die Trainerprobleme gehören inzwischen der Vergangenheit an. Es findet wieder ein regelmäßiges Training der Junioren-Garde, der Senioren-Garde und unserer 3 Tanzmariechen statt. Der Showtanzbereich ist inzwischen auch neu geregelt. Ich hoffe, daß in allen Gruppen damit wieder Ruhe eingekehrt ist. Für die Juniorengarde haben die Eltern neue Kostüme finanziert. Neue Kostüme für die Seniorengarde hat die Trainerin Heike Hinrichs für uns kostenneutral selbst organisiert, ebenso wie das Mariechenkostüm für ihre Tochter Vivien. Das Kostüm für Christina wurde teilweise gesponsert. Ich möchte mich hier nochmals für diese Großzügigkeit bedanken.

CCR-Allstars:

Diese Gruppe finanziert sich aus den Gagen ihrer Auftritte außerhalb der Session vollkommen selbst. Sie hatten einige Auftritte auch außerhalb der Session zu bewältigen. Ich danke Euch für Euren Einsatz.

Rendsburger Herbst 2004:

Auch der Rendsburger Herbst 2004 stand unter keinem guten Stern. Obwohl wir die Standkosten drücken konnten war kein Gewinn zu erzielen. Der Einkauf über Fa. Rönnfeld ist einfach zu teuer. Der Verkauf von von Mitgliedern gespendetem Kuchen brachte uns leider auch nicht in die Gewinnzone. Unter diesen Umständen ist der Rendsburger Herbst für den CCR nicht mehr durchführbar. Das neue Konzept für 2005 läßt wieder etwas hoffen.

Ordensausschuß:

Der Ausschuß traf sich um über die Vergabe der Sessionsorden Teil 3 und des CCR-Pokals zu beraten und zu entscheiden.

Werbung/Öffentlichkeitsarbeit:

Gute Kontakte mit der Verwaltung im Eiderpark ermöglichten uns am 30.10.04 eine Präsentation des CCR auf der Aktionsfläche. Unsere Jugendlichen haben an diesem Tag gute Werbung für uns gemacht. Beim Glücksrad waren Eintrittskarten für die Sessionseröffnung und die KiFaFe zu gewinnen.

Karin Schröder hat es erreicht, daß wir am 26.01.2005 mit der Welle Nord auf Sendung gehen konnten.

Die Verwaltung vom Eiderpark hat uns angeboten, die Session 2005/2006 am 11.11.15 dort zu eröffnen. Weitere Einzelheiten werden noch erörtert und rechtzeitig bekannt gegeben.

Unsere Club-Informationen „Eidernarr“ sind im Frühjahr mit der 6. Ausgabe erschienen. Leider muß ich noch immer über mangelnde „Mitarbeit“ und Versorgung mit Artikeln oder anderen Info's klagen. Die 7. Ausgabe ist in Arbeit und wird im Juli fertig sein. Zur Finanzierung werden noch Anzeigen gesucht.

Kontakte:

Die von Düsseldorf angestrebte Wiederbelebung der Beziehungen verläuft scheinbar im Sande. Ein im vergangenen Jahr geplantes Gespräch hat es nicht gegeben da deren Präsident sich leider nicht wieder gemeldet hat.

Die Kontakte zu den Vereinen im NKV-Bereich haben wir gepflegt und vertieft.

Die Zusammenarbeit im Präsidium verlief auch im vergangenen Jahr harmonisch. Anstehende Probleme konnten auf vernünftige Art erörtert und geklärt werden.

Auch in wirtschaftlich schlechten Zeiten hat der CCR seinen festen Platz im Gesellschaftsleben der Stadt Rendsburg behauptet. Wenn alle Verantwortlichen ihre Aufgaben weiterhin ernst nehmen und mit organisieren wird es auch in Zukunft so bleiben. Zu wünschen ist, daß wir noch mehr junge Familien für eine aktive Mitarbeit im CCR gewinnen können.

Ich danke allen für den Einsatz und die Unterstützung.

Dieter Riemenschneider



Im April 2005 verstarb unser Ehrenmitglied

Hans-Heinrich Beisenkötter

Wir werden sein Andenken in Ehren halten

*In diesem Jahr feierten bzw. feiern 5 Mitglieder
mindestens ihren 5. runden Geburtstag:*

<i>Karin Schröder</i>	<i>am 22. März</i>	<i>den 60.</i>
<i>Norbert Niels</i>	<i>am 3. Juni</i>	<i>den 50.</i>
<i>Marianne Spieckermann</i>	<i>am 6. Juni</i>	<i>den 50.</i>
<i>Erika Drill</i>	<i>am 11. August</i>	<i>den 70.</i>
<i>Ingeborg Riemenschneider</i>	<i>am 21. September</i>	<i>den 60.</i>

Wir gratulieren ganz herzlich

Jana und Christian Kalinowski gratulieren wir zum bestandenen Abitur.

*Mitglieder werben Mitglieder
z. B. Freunde - Verwandte - Nachbarn - Kollegen*

Impressum:

Herausgeber: Carneval-Club-Rendsburg e.V.

v.i.S.d.P.: Präsident Dieter Riemenschneider

Anzeigen: Karin Schröder

Anzeigen: 1/2 Seite: € 25,00 - ganze Seite € 40,00

Erscheinen: 2 x im Jahr - Januar und Juli

Wir gratulieren zu Geburtstag

August:

06.08.1949	Reimann,	Karin
11.08.1941	Truschkowski,	Ulla
11.08.1935	Prill,	Erika*
18.08.1987	Jahnsen,	Christina
25.08.1986	Gundlach,	Claudia
27.08.1938	Rohde,	Hans
27.08.1947	Simne,	Manfred

September:

03.09.1936	Kaak,	Anneliese
03.09.1959	Gundlach,	Elke
11.09.1997	Folkers,	Bastian
21.09.1945	Riemenschneider,	Ingeborg*
27.09.1959	Zebedies,	Peter
27.09.1976	Duggen,	Maike
27.09.1981	Nielsen,	Jan-Torge

Oktober:

05.10.1986	Stiehm,	Lena
10.10.1983	Häbel,	Dennis
14.10.1995	Bukatz,	Saskia
16.10.1951	Spieckermann,	Erwin
17.10.1944	Riemenschneider,	Dieter

November:

06.11.1978	Rohde,	Boris
11.11.1941	Hansen,	Holger
23.11.1994	Benke,	Larissa
28.11.1962	Häbel,	Petra
29.11.1947	Fisler,	Gerhard
30.11.1988	Niels,	Norman

Dezember:

02.12.1971	Bukatz,	Michaela
14.12.1932	Prill,	Herbert
15.12.1994	Siewertsen,	Celina
20.12.1995	Voß,	Jacqueline
21.12.1967	Jahnsen,	Petra
23.12.1939	Folkers,	Jürgen
26.12.1941	Folkers,	Irmi
27.12.1941	Häbel,	Günter
31.12.1947	Häbel,	Heidi

Aufnahmeantrag:

Hiermit beantrage(n) ich (wir) meinen/unseren Beitritt zum Carneval-Club-Rendsburg e.V. und anerkenne(n) die Satzung und verpflichte(n) mich/uns zur Zahlung des Jahresbeitrages:

Kinder: bis 12 Jahre	€ 18,00	Jugendliche:	€ 25,00
Einzelpersonen:	€ 49,00	Ehepaare:	€ 74,00
Familien:	€ 91,00		

1. _____

2. _____

3. _____

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße/Hausnummer _____ Wohnort mit PLZ _____ Telefon _____

eigenhändige Unterschrift _____ Unterschrift der Eltern bei Minderjährigen _____

Sonstiges (z.B. gewünschte Aktivitäten oder passiv) _____

Eintritt ab: _____
Datum

Die Satzung liegt bei den Vorstandsmitgliedern zur Einsichtnahme vor.

Die einmalige Aufnahmegebühr beträgt einen Monatsbeitrag.

Sparkasse Mittelholstein - Rendsburg - BLZ 21450000 - Konto-Nr.: 1177817

Der **Carneval-Club-Rendsburg e. V.** ist berechtigt, den fälligen Jahresbeitrag in Höhe von € _____

zuzüglich einer einmaligen Aufnahmegebühr von 1 Monatsbeitrag zu Lasten

meines/unseres Giro-Kontos Nr. _____ bei

der _____
Bank/Sparkasse - BLZ

jährlich/halbjährlich - abzubuchen.

Die jeweilige Bank überweist die Beiträge sodann auf das Konto des Carneval-Club-Rendsburg e.V. bei der Sparkasse Mittelholstein - Rendsburg.

Die Stornierung des Lastschrifteinzugs ist innerhalb von 6 Wochen möglich.

Ort - Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Termine

- 26.08.-28.08.05 30. „Rendsburger Herbst“
Stadtseegelände
- 11.11.2005 Eröffnung der Karnevalssession
im Eiderpark
- 12.11.2005 30. Sessionseröffnung - 20:11 Uhr
„Kulturzentrum Hohes Arsenal“
- CCR-Weihnachtsfeier für Kinder
Pavillon „Neue Heimat“
- CCR-Weihnachtsfeier mit Kegeln
Restaurant „Lagune“

Terminvorschau

- 13.01.2006 Damensitzung KG Tom Kyle
20:00 Uhr - Legienhof, Kiel
- 15.01.2006 Kinderkarneval KG Tom-Kyle
15:00 Uhr - Legienhof, Kiel
- 11.02.2006 Ki-Fa-Fe
„Kulturzentrum Hohes Arsenal“
- 12.02.2006? Seniorenkarneval „Neue Heimat“
- 18.02.2006 Kostüm- und Prunksitzung
„Kulturzentrum Hohes Arsenal“
- 19.02.2006? Kinderkarneval in Bredenbek
- 26.02.2006 Rathausempfang und Straßenumzug
- 01.03.2006 Aschermittwoch - Fischessen
Restaurant „Dorfschänke“ - Büdelsdorf
- 11.11.2006 31. Sessionseröffnung
„Kulturzentrum Hohes Arsenal“

Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Präsidium:

Präsident:

*Dieter Riemenschneider, Tel: 04321-12108
24534 Neumünster, Mozartstr. 17*

1. Vizepräsidentin:

*Karin Schröder, Tel: 04331-61623
24768 Rendsburg, Edvard-Grieg-Str. 7*

2. Vizepräsident:

*Hinrich Reimann, Tel: 04321-79426
24539 Neumünster, Menzelstr. 20*

Schatzmeisterin:

*Erika Prill, Tel: 04331-75685
24768 Rendsburg, Boelkestr. 51*

Schriftführer:

*Michael Bukatz, Tel: 04331-3370156
24782 Büdelsdorf, Hollerstr. 13*

Festausschußvorsitzende:

*Heidi Häbel, Tel: 04331-7083324
24768 Rendsburg, Boelkestr. 41*

Ehrenpräsident:

Jürgen Folkers

NEU: www.rendsburg-helau.de